



Unstruttal

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Jahrgang 30

Freitag, den 16. Oktober 2020

Nummer 10

Herbstbeginn



**Ein Wispern und Raunen
in Büschen und Bäumen.
Der Wind peitscht die Äste-
jagt Wolken umher.
Schon lassen sich ahnen die
herbstlichen Stürme.
Die Strahlen der Sonne sie
wärmen kaum mehr.**

**Die Äpfel sie reifen der Ernte
entgegen.
Nicht lange dann sind sie bereit
zum Verzehr.
Ein blattbunter Teppich liegt uns
dann zu Füßen
und Zugvögel rüsten zum Flug
übers Meer.**

(©Anita Menger 2009)

Gemeinde Unstruttal

Amtlicher Teil

Mitteilungen

Zusätzliche Öffnungszeiten

des Einwohnermeldeamtes der Gemeinde Unstruttal

Samstag, den 07.11.2020
(Terminvereinbarung bis zum 06.11.2020, 11:00 Uhr)

Samstag, den 05.12.2020
(Terminvereinbarung bis zum 04.12.2020, 11:00 Uhr)

Termine von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung!

Bitte vereinbaren Sie vor dem Besuch in unserer Gemeindeverwaltung einen Termin unter Tel.: 03601/8862661 oder per E-Mail: info@gemeinde-unstruttal.de

**Hartung
Bürgermeister**

QR-Codes

Unter unseren Artikeln sowie im täglichen Leben finden sie immer häufiger QR-Codes.

QR steht für „Quick Response“. Das heißt auf Deutsch schnelle Antwort. Ein **QR-Code** ist ein **Code**, der aus schwarzen und weißen Feldern besteht. Bestimmte Geräte, z. B. Ihr Handy (Smartphone) können den **QR-Code** lesen. Halten Sie einfach die geöffnete Kamera darauf. Wenn ihr Smartphone ohne **QR-Code**-App auskommt, erkennt es nach einigen Sekunden direkt, was sich hinter dem **Code** verbirgt und bittet Sie beispielsweise dem eingescannten Link zu folgen. Passiert mit der Kamera-App nichts, müssen Sie sich eine **QR-Code**-App installieren.



Kontaktdaten der Gemeinde

Telefon: 03601/8862661
 Fax: 03601/8862678
 E-Mail: info@gemeinde-unstruttal.de
 De-Mail: post@gemeinde-unstruttal.de-mail.de
 Homepage: www.gemeinde-unstruttal.de
 eRechnung: <https://xrechnung-bdr.de> -
 Leitweg-ID: 16064071-0001-52

Telefonnummern des Landratsamtes

bei Fragen rund um den Coronavirus:

Bürger-Hotline: 03601-801111
 Fragen zur Wirtschaft: 03601-801515
 Fragen zu Gewerbe und Ordnung: 03601-801818
 Fragen zu Urlaubsrückkehrern: 03601-802222
Mitarbeiter des Landratsamtes geben Antworten auf häufig gestellte Fragen.
Mo-Fr von 8-16 Uhr

Fördermöglichkeiten

Auf unserer Homepage (www.gemeinde-unstruttal.de) finden Sie auf der Startseite unter der Rubrik

- Bürgerservice
 - **Fördermöglichkeiten**



Der Förderassistent führt Sie, durch entsprechende Auswahl, zum richtigen Förderprogramm. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an unser Bauamt wenden.
 Tel.: 03601/8862669
bauamt@gemeinde-unstruttal.de

**Hartung
Bürgermeister**

Mitteilung zum Holzverkauf aus dem Gemeindewald

Die Gemeinde Unstruttal veräußert Bäume und Baumstämme an Selbstwerber.

Das Holz kann direkt im Wald/Waldrand aufgearbeitet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Gemeinde Unstruttal, bei Herrn Henning unter folgender Tel.-Nr.: 03601/8862663 oder per Email: Bauamt@gemeinde-unstruttal.de.

**Hartung
Bürgermeister**

Verkauf von Gewerbeflächen - Bauland!

Unter diesem Link finden Sie ein Exposé - Gewerbeflächen im Ortsteil Ammern
<https://gemeinde-unstruttal.de/freie-gewerbeflaechen.html>

Diese o.g. Fläche kann als Gesamfläche oder auch als Teilfläche erworben werden.

**Hartung
Bürgermeister**



Widerspruchsrecht zu Datenübermittlungen

Gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) vom 01.11.2015 (BGB I Seite 084) darf die Meldebehörde Daten der Einwohner übermitteln. Es besteht für jeden Bürger die Möglichkeit, gegen diese Datenübermittlungen Widerspruch einzulegen.

- 1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**
 Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- 2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**
 Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG iVm § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- 3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**
 Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.
- 4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 3 BGM widersprechen. Bürger, die von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, können ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der

Gemeinde Unstruttal
Einwohnermeldeamt
Herrenstr. 43
99974 Unstruttal

Widerspruch einlegen.

Widersprüche, die bereits gegenüber dem Einwohnermeldeamt der Gemeinde geltend gemacht wurden, behalten ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen werden.

Rosalie Breitenstein
Einwohnermeldeamt

Nichtamtlicher Teil

Geburtstage der Senioren

Folgende Seniorinnen und Senioren ab 70. Lebensjahr haben in der Zeit vom 16.10. bis 13.11.2020 Geburtstag.

Der Bürgermeister, Herr Hartung, und der Gemeinderat wünschen allen Gesundheit und Wohlergehen.

Ammern

19.10.2020	Herr Joachim Rost	zum 80. Geburtstag
21.10.2020	Herr Thomas Roscher	zum 70. Geburtstag
22.10.2020	Herr Ehrhardt Hühn	zum 90. Geburtstag
24.10.2020	Herr Dieter Hausmann	zum 80. Geburtstag
30.10.2020	Frau Herta Woidig	zum 80. Geburtstag
11.11.2020	Frau Gerta Urbach	zum 85. Geburtstag

Horsmar

20.10.2020	Frau Heidemarie Stresow	zum 75. Geburtstag
------------	-------------------------	--------------------

Kaisershagen

31.10.2020	Herr Johannes Kuhn	zum 80. Geburtstag
08.11.2020	Herr Willi Döring	zum 75. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in unseren Ortsteilen

vom 16.10. bis 13.11.2020

Ammern

18.10. 09.30 Uhr
 01.11. 17.00 Uhr Hubertusgottesdienst,
 10.11. 17.00 Uhr St. Martin (Anger) mit Andacht, Umzug, Essen und Trinken auf dem Pfarrhof

Dachrieden

15.11. 10.00 Uhr

Eigenrode

25.10. 14:30 Uhr

Horsmar

24.10. 17.00 Uhr Kirmesgottesdienst
 31.10. 10.00 Uhr Reformationsgottesdienst
 10.11. Andacht zu St. Martini

Kaisershagen

25.10 09.30 Uhr
 31.10. 14:30 Uhr (im Hof der Kneipe)
 08.11. 14.00 Uhr

Reiser

18.10. 11.00 Uhr
 11.11. 17.00 Uhr (vor der Kirche) mit Umzug

Tragen Sie bitte beim Betreten der Kirche eine Mund- und Nasenbedeckung.

Reformationstag: Zum Reformationstag (**31.10.**) wollen wir für alle 5 Gemeinden des Pfarrbereiches (Ammern, Reiser, Kaisershagen, Windeberg, Saalfeld) einen Gottesdienst **um 14:30 Uhr im Hof der Gaststätte in Kaisershagen „Zum alten Kaiser“** feiern. Für Essen und Trinken und leckere Reformationsbrötchen ist gesorgt.

Weihnachten: Corona stellt uns alle vor Herausforderungen, so auch mit Blick auf die Gottesdienste zu Heiligabend. In dieser Zeit müssen wir neue Wege gehen und ich bitte um Ihr Verständnis. Wir denken uns da nichts aus, wir müssen uns an Vorgaben halten, so z. B. 1,50 m Mindestabstand. Das können wir zu den Gottesdiensten in der Kirche zu Heiligabend nicht gewähren. Sie wissen selbst um die Besucherzahl an diesem Festtag. Daher werden die Heiligabend-Gottesdienste im Freien stattfinden. Für genügend Sitzmöglichkeiten, gerade mit Blick auf die älteren Menschen, wird gesorgt sein. Die Feuerwehren werden uns dabei tatkräftig unterstützen. Und das soll kein Grund sein, dem Gottesdienst fernzubleiben. Ziehen Sie sich warm an. Es wird ein Krippenspiel geben und wir werden mit Licht und Kerzenschein die Geburt von Jesus Christus feiern und uns daran erinnern, dass er selbst in einer Krippe in dunkler Nacht in einem zugigen Stall zur Welt kam.

Elternzeit: Ich bin sehr gerne Pfarrer im Pfarrbereich und freue mich und blicke auf spannende, intensive Begegnungen in den Dörfern zurück in den 18 Monaten, die ich nun schon hier bin. Und gerade deswegen fällt es mir auch schwer, Ihnen zu sagen, dass ich im Jahr 2021 Elternzeit nehme. Meine Frau möchte auch bald wieder arbeiten, unser Kind kommt im Herbst in den Kindergarten, unsere Eltern wohnen nicht in der Nähe und ich will auch die Zeit mit unserer Tochter genießen, sie kommt nicht wieder. Ich werde von Januar bis März 2021 und von Mai bis September 2021 Elternzeit nehmen. Auch hier bitte ich um Verständnis. Für Vertretung wird gesorgt werden und wir werden danach wieder viel Zeit verbringen, lachen, beten, weinen, Gottesdienste feiern, uns begegnen und erzählen.

Ihr Pfarrer Benjamin Themel

Kindernachmittag

- 02.11. Kinderkirche von 16-17.45 Uhr in Saalfeld für die Orte Kaisershagen, Windeberg und Saalfeld
- 05.11. Kinderkirche von 16-17.45 Uhr in Horsmar im Gemeindeforum
- 16.11. Kinderkirche von 16-17.45 Uhr in Ammern in der Pfarre für die Dörfer Ammern und Reiser

Tanz mit!

21.10. von 16.30-17.30 Uhr im Haus der Kirche in Mühlhausen (Kristanplatz 1)
 Line Dance, Gospeltänze, Gemeinschaftstänze **für alle kleinen und großen Tänzer**, die Freude haben mit anderen in großer Runde zu tanzen

Anmeldung bis spätestens 14.10. bei Gemeindepädagogin Susanne Henning bzw. im Gemeindebüro: 03601-446516

Änderungen vorbehalten - siehe jeweiligen Aushang!

Für **Dachrieden und Horsmar** ist **Pfarrer Teja Begrich** zuständig. Erreichbar ist er telefonisch unter 03601/405715 oder per E-mail unter begrich@web.de.

Für die Orte **Ammern, Kaisershagen und Reiser** ist **Pfarrer Benjamin Themel**, 03601/4087850, E-mail: pfarrer.themel@posteo.de, zuständig.

Für **Eigenrode** ist das **Ev. Pfarramt Rüdigershagen**, Tel. 036076/59764, E-mail: ev.pfarramt-ruedigershagen@t-online.de oder connyhartmann@gmx.de zuständig.

Kindertagesstätten

Ein besonderer Tag auf dem Kartoffelfeld

Durch viele Naturspaziergänge zum Kartoffelfeld und über Wiesen kamen bei den Kindern viele Fragen zur Kartoffel auf, die da waren: Wie sieht eine Kartoffelpflanze aus? Wo und wie wachsen Kartoffeln und wo kommen meine geliebten Pommes her? Im Morgenkreis und durch viele Gesprächsrunden konnten wir viele Erfahrungen über die runde Knolle austauschen und auch sammeln. So erfuhren wir, wo sie wachsen, wer der Kartoffelkönig ist, wie dieser aussieht und wo er herkommt. Auch ein Lied über die Kartoffel haben wir geschrieben, wir wollen mit der Knolle noch experimentieren und basteln.

Im September war es dann endlich soweit. Die Vorschulkinder der Unstrutspatzen durften einen ganz besonderen Tag auf dem Kartoffelfeld erleben und bei der Ernte dabei sein. So hieß es nach dem Frühstück, Stiefel an und raus auf das Kartoffelfeld. Hier wurden wir schon von Familie Göthling und Familie Kral erwartet.

Sie pflanzen schon sehr lange Kartoffeln an und konnten so den Kindern vieles über den Kartoffelanbau von früher und Heute erzählen und auch zeigen.

Zuerst bekamen die Vorschulkinder zu sehen, wie viel Mühe es macht, die Kartoffeln mit der Gabel auszustechen.

Dann kam der Traktor mit der Rodemaschine und wir durften dabei zusehen, wie die Kartoffeln aus der Erde raus gerodet wurden.

An diesem Tag konnten die Vorschulkinder die Kartoffel mit allen Sinnen kennen lernen (schmecken, riechen, tasten, sehen), was für alle Vorschulkinder sicherlich ein unvergessliches Erlebnis bleiben wird.

N. Voß
Kita Unstrutspatzen



Fotos: Kita Unstrutspatzen



Erntedank in der Kita „Bärenstübchen“

Zum Start in den Oktober feierte die Kita „Bärenstübchen“ ein Erntedankfest. Alle Kinder und Eltern beteiligten sich durch mitgebrachte Erntegaben.

Die Kleinsten entschieden sich für ein Fest zum Thema „ROT“ im Haus und die Größeren brachten die Erntegaben in unsere Kirche in Ammern. Herr Pfarrer Themel begrüßte die Kinder herzlich.



Katrin Brüggemann
Kita Bärenstübchen

Veranstaltungen

Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine

vom 16.10. bis 13.11.2020

Oktober

16.10.2020 19.00 Uhr nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Ammern

November

13.11.2020 18.00 Uhr Mitgliederversammlung der SG Ammern

Redaktionsschluss für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel: 30.10.2020
 nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 13.11.2020

Hinweis über die Verteilung des Amtsblattes

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt über den Verlag LINUS WITTICH Medien KG.

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie kein Amtsblatt erhalten haben, direkt an folgende Telefonnummer: 03677/205036 bzw. per E-Mail an:

vertrieb@wittich-langewiesen.de

Es besteht auch die Möglichkeit, sich ein Exemplar bei der Gemeindeverwaltung im Ortsteil Ammern, Herrenstraße 43, abzuholen. Online ist unser Amtsblatt auf unserer Homepage (Gemeinde Unstruttal - Rubrik Amtsblatt) einzusehen.

**Hartung
Bürgermeister**



Vereine und Verbände

Das Deutsche Rote Kreuz informiert über die Termine der „Mobilen Pflegeberatung“



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Mühlhausen e.V.
 Windeberger Landstraße 38
 99974 Mühlhausen

Ambulanter Pflegedienst:
Telefon: 03601 - 81 01 30
Fax: 03601 - 81 01 11



mobile Pflegeberatung

Wir beraten Sie bei allen Fragen betreffend der häuslichen Pflege.

Wo	Wann
Ammern Auf dem Anger, Herrenstraße	23.10.2020 9:00-11:00Uhr
Horsmar Feuerwehr, Elseweg	30.10.2020 9:00-11:00Uhr
Dachrieden Feuerwehr, Hauptstraße	06.11.2020 9:00-11:00Uhr
Kaisershagen Feuerwehr, Zur Vorstadt	13.11.2020 9:00-11:00Uhr
Reiser auf dem Anger	20.11.2020 9:00-11:00Uhr
Eigenrode Feuerwehr, Sollstedter Straße	27.11.2020 9:00-11:00Uhr

Notruf: 112 oder 03601 -19 222 DHD (ärztlicher Hausbesuch): 116 117

Der Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf informiert

Ablesung der Wasserzähler für den Jahresgebührenbescheid 2020 in der Gemeinde Unstruttal für die Ortsteile Eigenrode, Horsmar und Kaisershagen

Werte Kunden!

Die Wasserzähler der Kunden des Wasserleitungsverbandes „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf werden in den kommenden Wochen abgelesen.

Der Ableser unseres Verbandes kommt in der Zeit von

Mittwoch, den 04. November

bis Freitag, den 13. November nach Kaisershagen

Freitag, den 06. November

bis Freitag, den 13. November nach Eigenrode

Montag, den 30. November

bis Freitag, den 04. Dezember nach Horsmar.

Wir bitten, den berechtigten Ablesern ungehinderten Zutritt zu gewähren. Unsere Ableser können sich entsprechend ausweisen. Sollten wir Sie nicht erreichen, hinterlassen unsere Ableser ein Selbstablesformular. Füllen Sie bitte dieses Formular aus und heften es wieder an dieselbe Stelle. Der Ableser holt es an den folgenden Tagen wieder ab. In den Fällen, wo keine Ablesung erfolgen kann oder keine Meldung des Zählerstandes seitens des Kunden erfolgt, wird der Wasserverbrauch, entsprechend den zurzeit gültigen Satzungen unseres Verbandes, geschätzt. Eine spätere Korrektur ist nicht mehr möglich.

Hinweis: Unsere Ableser sind nicht berechtigt, Geldbeträge einzufordern oder entgegenzunehmen!

Rückfragen zur Ablesung und Abrechnung richten Sie bitte an den Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf, Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf, Telefon 036075/31033, Fax 036075/31034, Frau Werner oder Frau Barth.

Mit freundlichen Grüßen

Bode

Werkleiter

SG Ammern e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Freitag, dem 13.11.2020** findet die **alljährliche Mitgliederversammlung der SG Ammern** statt.

Ort: **Gaststätte „Zur Guten Quelle“**

Die Versammlung beginnt um **18.00 Uhr**.

Tagesordnung

- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Kassenwartes
- Entlastung und Verabschiedung des alten Vorstandes
- Wahl des Vorstandes
- Ehrungen, Auszeichnungen
- Abstimmung Ehrenamtspauschale
- Anfragen und Diskussion

Wir erwarten als Vorstand die Teilnahme aller Mitglieder.

Michael Leukefeld
Vereinsvorsitzender

Nach der Versammlung beginnt um ca. 19.30 Uhr unser Schlachtfest mit Buffet (kostenlos für Mitglieder).



Jugendforum im Unstrut-Hainich-Kreis

Der Zwischenwelten e.V. möchte mit Unterstützung der lokalen Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Unstrut-Hainich „Gemeinsam Zukunft gestalten“, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit ihrem Bundesprogramm „Demokratie leben!“, sowie dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport mit ihrem Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit „Denkt bunt“, ein Jugendforum etablieren.

Dies soll ein offenes Forum für Jugendliche darstellen, die sich für Demokratie, Mitbestimmung und Toleranz einsetzen oder einsetzen wollen. Es soll die breite Jugend des Unstrut-Hainich-Kreises abbilden. Im Mittelpunkt steht, den Jugendlichen eine Möglichkeit zu bieten, einen leichten Zugang zu Politik und eigenem Engagement zubekommen.

Das Jugendforum hat eigene Fördermittel (10.000 Euro) zu Verfügung. Somit haben die Jugendlichen die Möglichkeit, mittels Anträgen gemeinsam und demokratisch über eigene Projekte und Maßnahmen zu entscheiden.

In einer Fahrt vom 03.09.2020 - 05.09.2020 trafen sich erstmalig Jugendliche des Unstrut-Hainich Kreises für die Auftaktveranstaltung zum Jugendforum in Kammerforst. Dort hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, sich kennenzulernen und zu einer Gruppe zusammenzuwachsen. Die Jugendlichen haben in einer Ideenbörse zusammengetragen, was ihnen in ihrem Ort, in ihrem Umfeld und in ihrem Landkreis fehlt. Daraus entstanden Ideen für verschiedene Projekte und Veranstaltungen. Weiterhin gab es Workshops zur Erstellung eines Logos sowie den zukünftigen Inhalten des Jugendforums.

Die Jugendlichen haben festgelegt, sich mindestens 1-mal im Monat zu treffen, um über Anträge zu entscheiden und sich über neue Ideen auszutauschen.

Also falls du eine Idee hast, wie du deinen Landkreis mitgestalten, du Lust hast verschiedenste Projekte, Veranstaltungen oder Workshops mitzugestalten und du zwischen 14-27 Jahre alt bist, dann sei beim Jugendforum dabei!

Wenn du Interesse hast, melde dich gern beim Zwischenwelten e.V. unter der E-Mail-Adresse: jugendforum@zwiwel.net oder unter der Telefonnummer: 01573522496.

Lea Zöller
Jugendforum

OT Ammern

Der Silberschatz von Ammern

Im Rahmen von archäologischen Ausgrabungen des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie (TLDA) wurden in diesem Jahr in Ammern auf dem Gelände eines geplanten Aldi-Einkaufmarktes Spuren einer Siedlung aus der Römerzeit gefunden. Dabei kam der bisher zweitgrößte in Thüringen gefundene römische Münzschatz, etwa 43 Silberdenare aus dem 1.-2. Jahrhundert, in die Hände der Archäologen. Der zuständige Gebietsreferent Dr. Christian Tannhäuser vom TLDA erklärte mir bei einer Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals, dass die Münzen aus den ersten zwei Jahrhunderten nach Christus stammen und im Römischen Reich geprägt wurden. Das archäologische Grabungsteam fand neben dem Münzschatz auch zwei Armreifen aus der Bronzezeit sowie Siedlungskeramik aus dem frühen Mittelalter. Die Funde wurden zum Teil nur etwa 30 Zentimeter unter der Erde im Travertinsand entdeckt. Die wertvollen Stücke waren auch nach bis zu 2000 Jahren noch in einem gutem Zustand. Zu den Funden kommen noch die Reste von Grubenhäusern aus dieser Zeit. Die Unstrutschleife im Raum Reiser, Ammern und Mühlhausen zeigt sich aktuell als eine der Thüringer Regionen mit der höchsten Funddichte aus vielen Epochen, so teilweise bis weit in die Zeit 1000 vor Christus.

Ab dem 28.09.2020 ist im Kulturhistorischen Museum in Mühlhausen am Kristanplatz 7 die Sonderausstellung „Roms verlorene Provinz – Archäologische Spuren in Thüringen“ zu sehen. Die Öffnungszeiten dazu sind jeweils von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Der Silberschatz von Ammern bis Ende 2020 dort erstmalig ausgestellt.

Für Kinder sind Beiträge vorbereitet, die speziell mit Darstellern der Historie auf dem Gelände des Opfermoors in Niederdorla vorbereitet und aufgezeichnet wurden.

Ammern, IN: 19/431-3



Klaus Eisenacher (Mühlhausen) und Erhard Hunstock (Ammern)

Kaffee-Nachmittag der Senioren der Volkssolidarität Ammern

Am 17.09.2020 fand wieder ein Kaffeenachmittag der Ammerschen Senioren bei Mario Vockrodt statt. Nach dem Kaffeetrinken gab es einen Bildervortrag von Frau Claudia Götze über Mühlhausen von Einst und Jetzt, welcher sehr interessant war. Vielen Dank dafür!

Mario und sein Team waren wie immer sehr gut. Der Vorstand bedankt sich bei allen.

E. Wolter
Volkssolidarität OG Ammern

OT Dachrieden

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Dachrieden

Wer den Namen „Corona“ schon mal gehört haben sollte, kann sich vorstellen, warum wir noch keine Versammlung durchgeführt haben.

Wir, der Vorstand, haben auf der letzten Vorstandssitzung beschlossen, dass in diesem Jahr keine Hauptversammlung stattfindet. Da in diesem Jahr keine Wahlen und Auszahlungen anstehen, ist unsere Entscheidung nicht schwergefallen. Bis nächstes Jahr.

Helmut Mehler
Vorstand

Konfirmation 2020

Am 20.09.2020 konnten wir nun doch noch in unserer St. Nicolai Kirche das Fest der Konfirmation feiern.

Vier aufgeregte Konfirmanden zogen gemeinsam mit Pfarrer Benjamin Themel in die Kirche ein. Mit genügend Sicherheitsabstand und in einem kleineren Rahmen durften sie trotz Corona ihr erstes Abendmahl empfangen.

Als kleines Highlight konnten die Konfirmanden den zum Teil neu restaurierten Altar aus erster Reihe bewundern.

Wir wünschen Jannik Schadeberg, Eric Nonn und Leni Koch aus Dachrieden sowie Justus Mayer aus Kaisershagen alles Gute für ihren neuen Lebensweg, Gottes Segen und dass sie ihre Ziele nie aus den Augen verlieren.



*- Dem Menschen einen Glauben schenken,
heißt seine Kraft verzehnfachen -*

Wir danken allen, die zum Gelingen des Festgottesdienstes beigetragen haben.

**Eileen Funke für den
Gemeindekirchenrat Dachrieden**

OT Eigenrode

475 Jahre Eigenrode



Von 1900 bis ins Jahr 1999

- 1900 am 28.10. wird die Gemeindeschenke in der Nacht vom 1. zum 2. Kirmestag zum Raub der Flammen. Im darauffolgenden Jahr wurde sie wiederaufgebaut.
- 1910 gründete sich ein Turnverein.
- 1911 am 06. April wurde der jetzige Friedhof am Horsmarschen Weg eingeweiht.
- 1914 im August brach der erste Weltkrieg aus. Der Krieg dauerte 4 Jahre.
61 männliche Personen wurden aus unserem Ort für den Wehrdienst einberufen.
16 Männer kehrten nicht wieder zurück.



- 1915 - wurde eine neue Schule mit zwei Lehrerwohnungen gebaut.
- 1916 Die alte Schule, hinter der Kirche gelegen hielt den Anforderungen nicht mehr stand. Der eine Klassenraum konnte die 70-90 Kinder, die in Eigenrode zur Schule gingen, nicht mehr aufnehmen.
- 1920 wird die Gemeinde laut Vertrag mit der Überlandzentrale ans Stromnetz angeschlossen und mit Elektroenergie versorgt. 15 Straßenlampen wurden installiert.
- 1921 am 22. Mai wurde das Kriegerdenkmal eingeweiht. Es wurde vom Bildhauer Hötzel aus Mühlhausen angefertigt.



- 1923 am 25. Januar gründeten einige Bewohner des Ortes den Radfahrverein „Brunhilde“. Auflösung soll im Jahr 1933 erfolgt sein.
- 1923/24 gab es im Ort 4 Bäckereien und zwei Verkaufsstellen.
- 1926 am 24.05. gründete sich der Mandolinerverein „Gut Klang“. Er soll sich wohl im Jahr 1933 wieder aufgelöst haben.

1928 wird die Gemeinde an das Obereichsfelder Wasserleitungsnetz angeschlossen. Mit dem Anschluss an das Wasserleitungsnetz wurden im Ort, im Abstand von ca. 100 Metern Wasserhydranten aufgestellt, an dem die Feuerwehr ihre Schläuche anschließen konnten.



1933 Gründung des Schützenvereins, es wurde hinter der Gemeindeschenke auf dem Bettelmann ein Schützenhaus aus Holz gebaut. Geschossen wurde Richtung Mittelberg mit Scheibenbüchse auf einen Holzvogel in Abstand von 50 und 80 Meter. Mit Beginn des 2. Weltkrieges ruhte der Verein und wurde 1945 aufgelöst.

1935 Gründung des freiwilligen Feuerwehrvereins Horsmar, Dachrieden und Eigenrode.

1935 am 3.11. wurde die Friedhofshalle am Horsmarschen Weg eingeweiht.

1942 am 23.01. wurde die große Glocke zu Kriegszwecken abgeholt und eingeschmolzen. Der 2. Weltkrieg forderte auch in Eigenrode seine Opfer. Im ersten Kriegsjahr trafen auch hier die Siegesnachrichten zahlreich ein, so dass des Öfteren Siegesgeläut zu hören war. Leider häuften sich bei fortlaufenden Kämpfen die Trauernachrichten über die Kriegsoffer immer mehr. So hörte man nunmehr den Klang der Sterbeglocke immer öfter.

1945 am 5. April fuhr gegen 10.00 Uhr die ersten amerikanischen Panzer hier in Richtung Sollstedt durch, ohne aber einen Schuss abzugeben.

1947 Es war wieder Zeit für sportliche Aktivitäten, so wurde der Turnverein „Frohsinn“ von Karl Weidner und Hubert Vogler neu aufgestellt und nannte sich nun BSG Traktor Eigenrode. Es entwickelte sich ein aktives Sportleben mit Fußball, Volleyball, Gymnastik und Tischtennis. 1958 übernahm Edwin Haase den Vorsitz.

1948 Seit diesem Jahr hat Eigenrode ein eigenes Wappen.

1952 wurde ein neues Bürgermeisterhaus in der Thomas Müntzer Straße gebaut welches bis 1991 genutzt wurde.

1955 am 07.04. wurde die erste LPG gegründet.

1964 wurde aus dem Wohnhaus in der Jahnstraße Nr. 52 ein Kindergarten.

1968/69 wurde der baufällige Turm der Kirche abgerissen und die Steine nach Lengefeld und anders Orte verkauft. Die nun offene Seite der Kirche wurde zugemauert und von innen geweißt.

1972 In diesem Jahr sank die Mitgliederzahl des Chores so sehr, dass an eine Auflösung gedacht wurde. Die Rettung konnte nur ein gemischter Chor sein. Unter der Leitung von Herrn Hesse-Rogge wurde der Chor mit 9 Frauen Verstärkung neu aufgestellt.

1975 wird an die Gemeindeschenke eine Kegelbahn gebaut. Viele Kegelfreunde, nicht nur aus Eigenrode, nutzten sie bis zum Jahr 2003 als sie geschlossen wurde.

1976 wurde der Eigenröder Carnevalclub ECC ins Leben gerufen. 53 Ehepaare traten bei.

1976 erbaute man im Garten der Gemeindeschenke einen Anbau (Festplatz hauptsächlich in Eigenleistung der Bewohner).

1978 Achim und Veronika Bordel sind seit 01. Oktober Betreiber der Gaststätte zur Erholung.

1991 im August zog die Gemeindeverwaltung mit Ortsbürgermeister vom Bürgermeisteramt am Jahnplatz in die ehemalige Schule in der Schulstraße 79 um.

1992 übernahm Fritz Herbig von der LPG die Landwirtschaft in Eigenrode.

1992 im Frühjahr schloss die die neu aufgestellte Konsumgenossenschaft den Laden in der Thomas Müntzer Straße 32, da die Umsätze in kleinen Ortschaften wie Eigenrode nicht mehr lukrativ genug sind.



1995 im März haben die Gemeinderäte der Ortsteile Ammern, Dachrieden, Eigenrode, Horsmar, Kaisershagen und Reiser zugestimmt, sich zu einer neuen Gemeinde zusammenzuschließen. Diese trägt den Namen „Unstruttal“.

1994 Alle Häuser des Dorfes wurden an das Telefonnetz angeschlossen.

1995 Das Jubiläumsfest 450 Jahre Eigenrode wurde am 9. bis 11. Juni begangen.

1997 am 18. Mai war um 17.00 Uhr das schöne Pfingstwetter mit 30°C vorbei. Gewitter mit zum Teil taubeneigroßen Hagelkörnern entlud sich über Eigenrode. Zwischen Eigenrode und Hüpstedt ist eine Wasserhose niedergegangen. Die Gräben konnten die Wassermassen nicht fassen, so wurden die Hüpstedter Straße und Mühlhäuser Straße binnen weniger Minuten zu einem Fluss. Die Pflasterstraße wurde auf einer Länge von 50 Metern unterspült und das Pflaster aus dem Straßenbelag herausgerissen.



1999 gründete sich der Geselligkeitsverein „Eigenröder Meisen e.V.“, der sich aus dem Karnevalsverein und der Kirmesgemeinschaft zusammensetzte.

Thomas Keilholz

Information des Geselligkeitsvereins

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie muss die Karnevalssaison 2020/21 wie in allen anderen Hochburgen des Karnevals ausfallen. So ganz ohne Veranstaltung soll die Saison aber nicht verlaufen, darum wird die



Jahreshauptversammlung des Vereins in dieser Faschingszeit stattfinden. Einen genauen Termin werden wir den Mitgliedern noch bekannt geben.

Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit und bleibt gesund, dass wir uns an diesem Termin alle wiedersehen.

Andreas Frey
Vereinsvorsitzender

Dorfbrunnen



Vor einiger Zeit wurde das Schild am Brunnen wieder angebracht. Einst bekamen wir das Schild von unserem Partnerchor aus Mornshausen geschenkt. Im Laufe der Jahre war es doch arg verwittert, so dass die Schrift nicht mehr gut zu lesen war. Im März 2019 waren die Sängerinnen und Sänger vom MGV Concordia zu Besuch, in Absprache mit Thomas Schmidt - er hat das Schild angefertigt - haben wir ihn gebeten, die Schrift zu erneuern. Gesagt getan - so schnell konnte er gar nicht reagieren - bekam er das Schild wieder mit nach Mornshausen. In aufwendiger Arbeit hat er das Schild nun erneuert. Recht herzlichen Dank an dieser Stelle an Thomas Schmidt. Nun hatte der Vorstand des Chors sich vorgenommen, das Schild anlässlich unseres Brunnenfestes, welches immer am ersten Sonntag im August stattfindet, zu überreichen. Aber Corona hat leider dem Vorhaben einen „Strich durch die Rechnung“ gemacht. Die Überlegungen überwiegen dann doch, das Schild per Post zu schicken. Nun hängt es wieder an Ort und Stelle. Es erfreut hoffentlich nicht nur die Einwohner von Eigenrode, vielleicht auch interessierte Gäste, die hier mehr über die Geschichte des Brunnens erfahren.

Brunhilde Kleidt
Vors. VC „Harmonie“ Eigenrode

OT Horsmar

Weihnachten im Schuhkarton

Es ist zwar noch Zeit bis Weihnachten, doch die Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ beginnt bereits ab **01. Oktober**. Vom 09.11. - 16.11.2020 soll die Abgabe der Päckchen oder Geldspenden erfolgen. In dieser Zeit hoffen wir wieder auf Ihre Spende.

Frau Waltraut Haberkorn und Frau Marita Hündorf sind gern bereit, die Päckchen oder Geldspenden in dieser Zeit entgegenzunehmen.

Ich werde die Sammlung spätestens am 16.11.2020 zur Touristinformation in Mühlhausen bringen.

Ihr Karton schenkt am meisten Freude, wenn er mit einer bunten Mischung aus nützlichen und schönen Dingen gefüllt ist. Artikel wie Schulmaterial, Spielzeug, Kleidung und Accessoires, Hygieneartikel und Süßigkeiten sind willkommen.

Bitte packen Sie keine gebrauchten Kleidungsstücke, Zerbrechliches, Lebensmittel, Süßigkeiten (z.B. Nusschokolade, Popcorn, Müsliriegel, Lebkuchen), Literatur, Flüssigkeiten (z.B. Seifenblasen), gefährliche oder angstausslösende Dinge (z.B. Kriegsspielzeug, Spielzeugpistolen) in den Karton.

Um es freundlicher werden zu lassen, dekorieren Sie den Karton bitte mit lustigen Aufklebern oder Geschenkpapier. Die Etiketten für Ihren Schuhkarton kleben wir bei der Abgabe auf bzw. legen wir Ihnen in den Briefkasten.



Wir bedanken uns schon heute für ihre Spenden.

Marita Hündorf

Hurra wir sind nun endlich Schulkinder

Die Aufregung war groß. Was erwartet mich, wenn ich den Kindergarten verlasse und die Lehrerin und Hortnerin mir die Zuckertüte überreicht und Frau Zanker uns in der Schule begrüßt? Mit Schulranzen, Büchern und Schreibmaterial ausgestattet, kann es losgehen. Die Freude war allen Kindern ins Gesicht geschrieben. Stolz sind auch die Eltern, die ihre Kinder begleiten durften. Auch Corona war nicht zu unterschätzen, denn die Vorschriften mussten strikt eingehalten werden.

Die Schulanfänger sind:

Henriette Abe, Finia Böhm, Jonas Kiesel und Emilio Weber.



Wir wünschen den Schulkindern einen wunderschönen Start und ein gutes Gelingen beim Lesen- und Schreibenlernen!

Marita Hündorf

Konfirmation 2020

Lange Zeit haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf den so besonderen Tag vorbereitet. Doch dann kam Corona und alles wurde ganz anders. Alles musste abgesagt werden. Nun endlich mit einer gut geplanten Vorbereitung konnte die Konfirmation am 19. September doch noch stattfinden.

Es wurden konfirmiert:

Moritz Schwaneberg, Hanna Schweizer, Carolina Stumpf und Mauricio Neuhaus.



Herr Pfarrer Themel begleitete die Konfirmandinnen und Konfirmanden und bereitete sie auf ihren feierlichen Tag vor. Gemeinsam mit ihren Familien wurde das Abendmahl gefeiert.

Allen Mädchen und Jungen wünschen wir eine gute Zukunft.

Marita Hündorf

Erntedankfest in Horsmar

Fleißige Mädchen und Jungen aus Horsmar sammelten am 3. Oktober für das Erntedankfest Spenden ein. Sie klingelten mit viel Euphorie an den Haustüren. Es machte ihnen sichtlich Spaß. Schade, dass Horsmar nicht mehr Straßen hat, sie hätten gern noch weitergesammelt. Die Spender hatten die Kinder auch noch mit viel Süßem bedacht. Um die Kinder mal mit Namen zu nennen, werde ich sie aufzählen und hoffe, dass ich keinen vergessen habe: Muriel, Maila,



Paulinchen mit Mama, Nick, Philipp, Lucas, Kevin, Felix, Greta, Nathalie, Kurt, Pia, Nils, Jonas, Henriette, Finja, Emilio, Emilia mit Papa Kevin, Joulina und Ida.

Ob Mehl, Zucker, Obst und Gemüse, Nudeln, Backzutaten, Kartoffeln und Rote Bete, Kürbisse und vieles mehr, alles waren willkommene Gaben der Spender aus ganz Horsmar. Viele Blumen aus den Gärten wurden ebenfalls mitgebracht.

Pfarrer Begrich war fassungslos über so viel Energie und Eifer der gesammelten Gaben. Diese Gaben sind nicht mehr selbstverständlich. Wir haben uns auch für die nächsten Jahre zur Aufgabe gemacht, gerade zum Erntedank - wie es schon immer Brauch war - weiter zu sammeln.

Die Kirche wurde mit allen Gaben sehr liebevoll geschmückt.

Am kommenden Dienstag werden die Gaben an unseren Kindergarten „Unstrutspatzen“ und an die Kindertafel in Mühlhausen weitergegeben.

Wir bedanken uns bei allen Spendern.

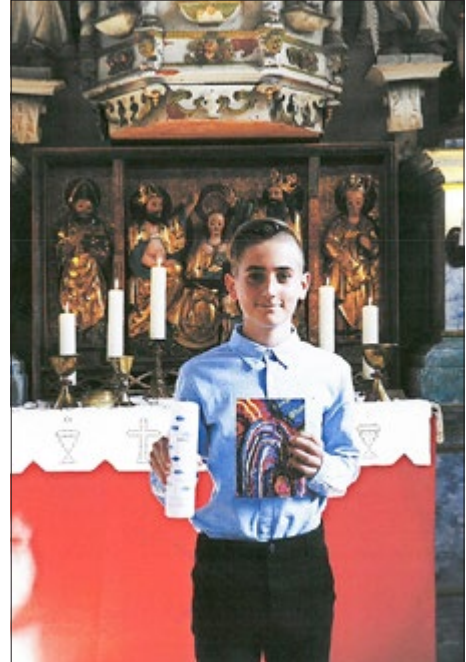
**Marita Hündorf
im Namen des Gemeindegemeinderates**

OT Kaisershagen

Alles Gute zur Konfirmation

Lieber Justus Mayer,

zu Deiner Konfirmation, am 20.09.2020 in der Sankt Nicolaus Kirche, wünschen wir Dir nachträglich alles nur erdenklich Gute.



*Besonders viel Kraft und Weisheit sollst Du haben,
Deinen weiteren Lebensweg zu tragen.*

*Sei immer auf der Hut,
habe aber trotzdem Mut,
stets das Richtige zu tun.*

Alles Gute wünschen Dir und Deiner Familie
die Einwohner von Kaisershagen.

OT Reiser

Ankündigung Martinifest am 11.11.

Die Feier des Martinstags mit Later-nenumzug findet in diesem Jahr am **Mittwoch, dem 11.11.2020 um 17:00 Uhr** statt.

H.P. Kastner



Mitteilung der Jagdgenossenschaft Reiser

Sehr geehrte Verpächter!

Auf Grund der Corona-Pandemie und der Tatsache, dass viele Verpächter und auch die Vorstandsmitglieder zum besonders gefährdeten Personenkreis zählen, hat der Vorstand einstimmig Folgendes beschlossen:

Die jährliche Versammlung der Jagdgenossenschaft mit Vorstellung des Rechenschaftsberichtes und der Darlegung des Finanzberichtes fällt in diesem Jahr aus.

Rechenschaftsbericht und Finanzbericht können auf Wunsch persönlich beim Vorstand eingesehen werden.

Die Entlastung des Vorstandes für das Jagdpachtjahr 2019/2020 erfolgt zusammen mit der Entlastung für das Folgejahr zur Versammlung im Jahr 2021.

Ulrich Günther
Vorstand JG Reiser

Apfelbaum = Einheitsbaum

Der CDU Ortsverband Unstruttal hat in Reiser auf dem Kirchplatz zum 30-jährigen Jubiläum der Einheit einen Apfelbaum gepflanzt.



Ausgesucht wurde ein feiner Tafelapfel mit Tradition, Baum kugelig, sehr saftig, fest, der Sorte Cox Orange Renette, mit Herkunft Thüringen.

H.P. Kastner



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal

Herausgeber: Gemeinde Unstruttal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: der Bürgermeister

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Ehrenamtliches Redaktionskollegium:

Ammern - Herr Vockrodt, Dachrieden – Herr Petri, Eigenrode - Herr Keilholz, Horsmar – Frau Hündorf, Herr Göthling, Kaisershagen – Frau Vogt, Herr Portwich, Reiser – Herr Schöbitz, Herr Kastner

Redaktionssekretärin: Frau Nonn

Tel.: 0 36 01 / 8 86 26 61, Fax: 0 36 01 / 44 81 16

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.